

Hammmagazin

Stadtilustrierte für Hamm Juli 2015 / 42. Jahrgang

Urlaub in Hamm



ANZEIGE



Geschäftsstelle Hamm

59065 Hamm · Sedanstraße 3
Telefon: 0 23 81 / 9 06 - 01

hamm@knappschaft.de · www.knappschaft.de

Hamm-Urlaub Eintauchen in den Sommer

Kurparkfest Musik, Stimmung, Lasershow

Hamm-Soest Zehn Jahre Sattel-Fest

internationale Kunst auf 3.000m²

artexpo

in Hamm

16.-18. Oktober 2015 **nrw** www.artexpo.nrw

ANHÄNGER FÜR PROFIS. **BÖCKMANN**
VORREITER SEIT 1956

Kleingerätetransporter Dreiseitenkipper Kofferanbänger
Rückwärtskipper Baumaschinentransporter Baumaschinentransporter

Jetzt bei Ihrem Bockmann Vertriebspartner:
Hemmis Fahrzeugbau GmbH • Ahlener Str. 58 • 59073 Hamm • Telefon 02381/32923 • www.hemmis.de

Praxis für Zahnmedizin

ZA & M.B.A. A. Barthelmey
Dr. med. dent. S. Peters • ZA R. Scholz

Kinderzahnarzt

- Einzel- und Gruppenprophylaxe
- Kieferorthopädie
- Prothesen
- Schmerzarme Behandlung mit Laser
- Kronen
- Vollnarkosebehandlung

Ahlener Str. 72 | 59073 Hamm | Tel. (02381) 3 20 25 | Sprechzeiten: Mo - Fr 8:00 - 20:00
www.praxisfuerzahnmedizin.de

Wir drucken für Sie

im Rollenoffset-, Bogenoffset- und Digitaldruck

Mehr Informationen unter www.grd.de/drucken

GRIBSCH & ROCHOL DRUCK

Hammmagazin

INHALT

THEMA

Urlaub am Kurpark	03
Eintauchen in den Sommer	04
Top-Act beim Kurparkfest	09



Per Rad durch Hamm	10
"Einfach mal entschleunigen"	13
Zehntes Sattel-Fest	14

WIRTSCHAFT

Von Hamm in die Stratosphäre	23
------------------------------	----



INFORMATION

Der Storch-Freund	24
Viertes Ehrenamtsfest	26

KULTUR

Schwereloser Kunst-Dünger	28
---------------------------	----



Humorvoll und virtuos	29
-----------------------	----

STADTWERKE

Strom vom Dach	30
----------------	----



Gute Freunde: der ehemalige Herbergsvater Werner Berghaus und Bengt Lidh (Bild rechts, erste Reihe links), der seit 1971 mit seinen Wasserballern ins Jugendgästehaus Sylverberg kommt.

Urlaub am Kurpark

Jahr für Jahr zieht es Bengt Lidh im August aus dem schwedischen Järfälla in sein „Schlösschen“ in Hamm. Das Jugendgästehaus Sylverberg im Kurpark Bad Hamm unter den hohen, alten Bäumen hat es dem Wasserballer angetan, seit er 1971 mit sechzehn Jahren zum ersten Mal hierherkam.

Sylverberg ist ein wunderschöner Ort, ein tolles Haus. Zum Glück sieht es heute von außen noch genauso aus wie damals. Nur innen ist es viel schöner geworden. Damals war es sehr dunkel und hatte nur Außentoiletten“, schwärmt Lidh. „Uns gefällt Hamm und Deutschland überhaupt sehr gut. Es ist alles anders als in Schweden.“ Bengt Lidh war fast vierzig Mal in Hamm – früher als Schüler, heute als Trainer der Wasserballer. Immer im „Schlösschen“, wie er das Jugendgästehaus nennt.

Rote Erde war die Anlaufstelle, Turniere waren Zentrum im Besuchsprogramm. Aber eben auch touristische Touren zum Beispiel ins Sauerland, nach Köln und an den Rhein und nach Holland. Jedes Jahr gibt es einen Abstecher in den Maximilianpark. Und mehrere auf die Südstraße, auch wenn die an Attraktivität verloren habe. „Dort haben wir tolle Zeiten gehabt“, erinnert sich Bengt Lidh. Doch vor allem der Wasserball hat es den Schweden natürlich angetan. „Für uns ist Westfalen das Paradies. Hier hat jedes Dorf seinen Verein. In Schweden ist Wasserball nur ein sehr kleiner Sport.“ Fantastisch war für die Schweden die Zeit, in der sie zu Fuß durch den Kurpark zum



Trainings- und Turnierort im Jahnbad gehen konnten. Jetzt spielen sie im Südbad.

Bengt Lidh hat in Hamm beinahe eine zweite Heimat gefunden – und viele Freundschaften. Cilly Wunderlich war seine erste Herbergsmutter, sie besucht er immer noch jährlich. Unter den Rote-Erde-Kämpen ist Uli Schepers ein guter Freund geworden.

Ein weiterer Werner Berghaus, zwanzig Jahre lang Herbergsvater am Sylverberg. Auch er hatte Spaß mit den Schweden. „Gegessen haben die wie die Scheunendrescher. Und gefeiert: Für sie haben wir sogar unsere Hausordnung umgeschmissen, die ab 22 Uhr Ruhezeit vorschreibt.“ Gestaunt hat er über die schwedische Liberalität. „Ob Mädchen oder Junge – das spielte bei der Zimmerverteilung keine Rolle. Das hat es in Hamm bis dahin nicht gegeben.“ Berghaus ist seit drei Jahren im Ruhestand, aber die Freundschaft hält. „Einmal hat Bengt mich mit seinen Jungs sogar im Krankenhaus besucht.“ In der zweiten Augustwoche ist es wieder soweit: Bengt Lidh residiert wieder im Schlösschen. ■

„Sylverberg ist ein
wunderschöner Ort,
ein tolles Haus.“

Bengt Lidh

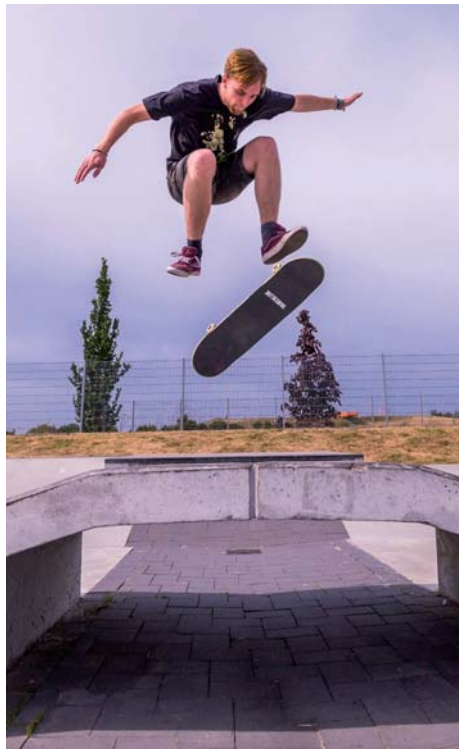
EINTAUCHEN 27° IN DEN SOMMER

Langweilig wird es in den Sommerferien in Hamm ganz sicher nicht:
Zahlreiche sportliche, kulturelle oder ruhigere Freizeitaktivitäten
warten auf die Hammer.



Allein der 41. Hammer Ferienspaß bietet während der gesamten Sommerferien insgesamt 433 Angebote für Kinder und Jugendliche an. Neben vielen sportlichen Angeboten wie Tennis, Kanu, Reitsport, Klettern oder Tanzen gibt es auch Computerkurse, Radioworkshops, Erste-Hilfe-Kurse, Kochangebote oder Ausflüge. Der Hammer Ferienspaß ist aber nicht das Einzige, was im Sommer zu Freizeit-





aktivitäten einlädt. Egal ob Maxipark, Lippepark, Tierpark, Klettergarten, Freibad, Wasserski oder gemütlicher Fahrradausflug – Möglichkeiten gibt es genug. Wer kulturelle Unterhaltung sucht ist

ebenfalls in Hamm richtig: Neben Klassik-Sommer oder Kunstdünker steigt am 3. Juli zum der Hammer Summer an der Pauluskirche, bei dem unter anderem die Band Juli auftritt. ■

FENSTERPUTZER?
www.gds-hamm.de
 Telefon: 02385/474772

Obsthof Korn
 Anerkannter Obsthof
 Fachbetrieb
 Wesfalen-Lippe
**Kirschen,
 Erdbeeren,
 Himbeeren
 aus frischer
 Ernte**
 Gemüse aus der
 Region
 Geöffnet:
 Täglich von
 09-18 Uhr
 Samstag: 09- 14 Uhr
 Welver-Einecke • Tel.: 02384 3826
www.obsthof-korn.de

**Zweirad
 Köster**
 Verkauf • Reparatur • Zubehör
 Wir sind für „Sie“
 vor Ort!
 59063 Hamm
 Ostentallee 6
 Tel. 0 23 81 / 2 28 64
www.koester-hamm.de



FEHRENKÖTTER
 Qualität kommt an.
**Fehrenkötter
 Personaldienstleistungen GmbH**
 Oststraße 5
 48231 Warendorf
 Telefon (0 28 51) 78 23 40
warendorf@fehrenkoetter.de

Impressum:

Herausgeber / Verlag
 Verkehrsverein Hamm e.V.
 Willy-Brandt-Platz, 59065 Hamm
www.verkehrsverein-hamm.de

Redaktion
 Ulrich Weißenberg (verantw.)
 Cornelia Helm (verantw. für die Seite
 "Hamm stadtwerke")
 Carsten Lantzerath-Flesch (verantw. für
 die Seite "Hamm wirtschaft")
 E-Mail: redaktion@hamm-magazin.de

Anzeigen
 Norbert Pake, Verkehrsverein Hamm e.V.
 Telefon: 0 23 81 / 37 77 22
 Telefax: 0 23 81 / 37 77 51
 E-Mail: pake@hamm-magazin.de

Satz
 Michelle Tesche, Verkehrsverein Hamm e.V.
 Druck
 Griebisch & Rochol Druck GmbH & CO. KG
 Gabelsbergerstr. 1, 59069 Hamm

Titelbild
 © BlueOrange Studio - Fotolia.com





„Langweilen muss sich in den Sommerferien in Hamm keiner. Wir haben tolle touristische Ziele, Freizeitaktivitäten und schöne Landschaften, die nur darauf warten, entdeckt zu werden. Ich hoffe, dass das Wetter mitspielt – dann steht einem tollen Sommer nichts im Wege.“ Ralf Hohoff, Leiter Stadtmarketing



Gästehaus Wiesenhof – Ihr Urlaubsziel in Fischen Allgäu

Inh. Beate Geduld, Wellerstraße 42, 87538 Fischen, Tel. (08326) 8395, www.wiesenhof-fischen.de
Entspannen in unseren Zimmern oder in der Ferienwohnung: Frühstück vom
Buffet, Gästeküche mit Kühlschrank und Gärkeautomat, inklusive
Hörnerbahnticket, viele Ausflugsmöglichkeiten i.d. Nähe. ÜF p.P. im DZ ab 35,- €

Wein- & Genusserlebnisse

Rad- & Wanderparadies

Einzigartige Natur

Mediterrane Tier- & Pflanzenwelt



PROSPEKTANFRAGEN:

Stichwort: Winzertraum am Kaiserstuhl

Kaiserstuhl Touristik Ihringen • Bachenstraße 38 • 79241 Ihringen

49(0)7668-9343 • tourist.info@ihringen.de • www.ihringen.de

LEG
gewohnt gut.

Hamm, Ahlen, Beckum

Kundencenter Hamm
Tel. 0 23 81 / 92 42 80

Auf der Suche nach 'ner neuen Wohnung?

Kundencenter Hamm • Münsterstraße 9 • 59065 Hamm
www.leg-nrw.de

Ausflugsziel im Naturpark Schwalm-Nette Mühlrather Hof



- Cafe-Restaurant • Biergarten
- Gesellschaftsräume bis 200 Personen
- 2 Bundeskegelbahnen • Kleingolfplatz
- Boots- und Planwagenfahrten
- Gutbürgerl. Küche mit regionalen u. saisonalen Spezialitäten, unter anderem Fisch- und Wildangebote.
- Hausgebackene Torten und Waffeln
- Täglich ab 9.00 Uhr - **Kein Ruhetag** - durchgehend geöffnet

Fordern Sie unser Angebot für Club- / Vereinsfahrten an!

Am Hariksee

41366 Schwalmatal / NRW
Tel. 0 21 63/28 01, Fax: -/2 00 11
www.muehlratherhof.de

Langewanneweg 213 • 59069 Hamm
Fon 0 23 81 / 5 10 30 • Fax 0 23 81 / 5 93 41
E-Mail: moenninghoff.hamm@t-online.de
www.moenninghoff.com

Mönninghoff

NATÜRLICH HOLZ

Parkett • Laminat • Kork • Linoleum • Türen • Paneele
Leisten • Treppen • Trockenbau • Dämmung
Bauholz • Leimbinder • Gartenholz • Zäune • Carports
Gartenhäuser • Spielgeräte • Terrassenüberdachung
Plattenzuschnitt • u.v.m.

Langewanneweg 213 • 59069 Hamm • Fon 0 23 81 / 5 10 30 • Fax 0 23 81 / 5 93 41
E-Mail: moenninghoff.hamm@t-online.de • www.moenninghoff.com

tu dir was gutes – iss' was gutes!

BÄCKEREI KONDITOREI

Menzelstraße 14 • 59069 Hamm • Telefon 02381/53313

Bergerland Wurst

für alle Hunderassen und Welpen geeignet

Leckere gesunde Vollnahrung nach dem Vorbild der Natur

- ▶ Mit Tierärzten entwickelt
- ▶ Gesunde Vollnahrung, auch für Allergiker empfohlen
- ▶ Mindestens 60-92 % Fleischanteil (je nach Sorte)
- ▶ Reines Naturprodukt ohne Konservierungsstoffe
- ▶ Adäquater Ersatz für Biologisch Artgerechte Rohfütterung (BARF)

Weitere Informationen erhalten Sie unter
www.bergerland-hunde.de • hundewurst@bergerland-hunde.de
02596 8711 oder 0171 7888059

GOLD-BASAR

JUWELIER Malbelegi

Inh. Rüstem Malbelegi

Trauringe zu Traumpreisen

Bei uns gekaufter Schmuck wird kostenlos graviert und geändert
Eigene Goldschmiedewerkstatt im Hause. Goldankauf gegen Bargeld

Bahnhofstr. 1 • 59065 Hamm • Tel.: 02381/16 33 18 • Fax: 02381/1 28 44
www.gold-basar.de info@gold-basar.de

Tauchschnur Sepia

DIR ZONE

Tauch- und Schnupperkurse
Tauchreisen • Tauchequipment
TÜV • Wartung und vieles Mehr ...

Tauchschnur Sepia - Dolberger Str. 26 - 59073 Hamm
Inhaber: Wolfgang Röhr

Telefon: 0 23 81 - 3 38 08 10
info@tauchschnur-sepia.de

Mobil: 01 77 - 2 46 86 57
www.tauchschnur-sepia.de

Wallfahrt 2015

Lourdes

Geistliche Begleitung: Weibischof M. König, Paderborn

Flugreise 13.10. - 18.10.
von Dortmund

Busreise 11.10. - 19.10.

(mit Besuch von Ars /
Hl. Pfarrer von Ars)



**Extra
Programm!**

Flugreise Hotel ab **799,-**

Flugreise Kranke **690,-**
mit medizin. Betreuung

Busreise Hotel ab **829,-**

**Lourdes-Wallfahrt
für Messdiener/innen
und Jugendliche** **356,-**
www.lourdesverein-westfalen.de

Info & Anmeldung:
Lourdesverein Westfalen e.V.
02981/8910 • Am Gerkenstein 5,
59955 Winterberg-Neuastenberg



Top-Act beim Kurparkfest

Am 25. Juli ist es wieder soweit: Kurparkfest, Hamms größte Open-Air-Veranstaltung. Einmal mehr mit Stars und Sternchen aus der Schlagerszene. Als Top-Act ist Nikolaus Presnik alias Nik P. mit Band zu Gast.



Das Musikprogramm auf der Sparkassen-Bühne beginnt mit dem Hammer Team „DJ M & Mister Light“. Als erster Solokünstler folgt PAT, 23 Jahre jung und schon sehr erfolgreich. Zahlreiche Veröffentlichungen seiner Songs, unter anderem zu finden auf der „Ballermann Hits Party“, den „Aprés Ski Hits“, und „Schlagerfox“, haben ihn zum Senkrechtstarter der Schlagerbranche gemacht. Ebenfalls fester Bestandteil der Partyschlager-Szene ist Stefan Stürmer, der mit seinem neuen Hit „Mallorca wir sind wieder da“ zum Kurparkfest nach Hamm kommt.

Helene Fischer schafft es nicht, zum Kurparkfest zu kommen. Aber dem Verkehrsverein als Gastgeber ist es gelungen, mit Lena Berg ein tolles Helene-Fischer-Doppel zu verpflichten. Ohrwürmer wie „Atemlos“ oder „Phänomen“ sind garantiert.

Im Anschluss an das Feuerwerk und die zeitgleiche Lasershow folgt Nik P. mit seiner Band. Mit dem großen Erfolg von „Ein Stern (...der deinen Namen trägt)“, für den er zehnfach Gold für über eine Million verkaufte Singles erhielt, zählt der Künstler bis heute zu den erfolgreichsten österreichischen Songschreibern und Interpreten seines Genres. Nik P. hat für sein Hammer Publikum natürlich weitere Hits im Gepäck: zum Beispiel „Gloria“, „Come on lets dance“ oder „Der Sonne entgegen“.

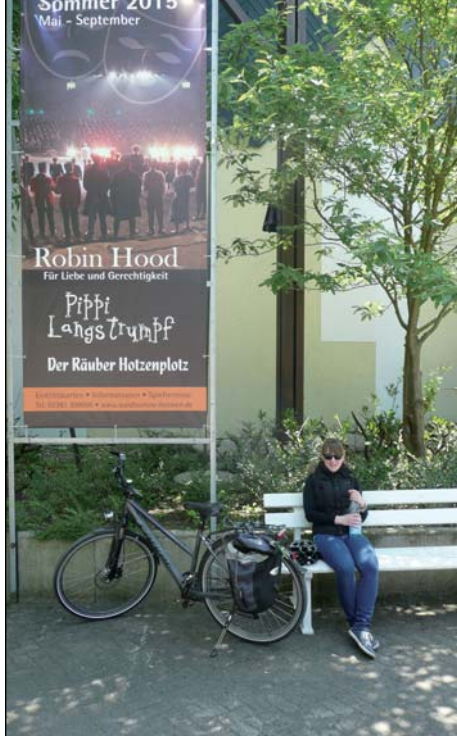
Tipp: Online

Mehr Informationen zum Kurparkfest gibt es im Internet unter:

www.kurparkfest.de

Ein Hauch Oktoberfest-Stimmung erwartet die Besucher an der Isenbeck-Bühne: Die „AlpenBANDiten“ starten eine musikalische Abenteuerreise von Bayern nach Hamm mit Partyknallern, Aprés-Ski-Hits, Ballermann-Hits und Volksmusik. Und auch lokale Heroes sind wieder dabei: so „Take Five“, die Band um Manfred Siegemund, Klaus Heide, Hartwig Meier, Michael Klein und Jochen Briefs, und „FOURReason“, eine Formation rund um Björn Grote. Zum Abschluss präsentiert sich ein musikalischer Meilenstein der Hammer Musikgeschichte: die Band „Return“, die das Publikum vier Stunden lang mit Live-Musik unterhält.

Eintrittskarten (acht Euro, für Schüler, Studenten, Rentner ermäßigt sieben Euro) sind in der „Insel“ am Bahnhof, im WAPressezentrum, beim Ticket Corner und im TUI-Reisecenter Werries erhältlich. ■



Per Rad durch Hamm

Vom Bahnhof aus durch das hügelige Bockum-Hövel, weiter durch ein waldiges Heessen, am Naherholungsgebiet Kurpark vorbei in Richtung familiäres Werries und über die geschichtsträchtige Mark durch die begrünte Innenstadt wieder zurück zum Ausgangspunkt. So die vielseitige Strecke der 32 Kilometer langen innerstädtischen Radroute, der Panorama-Route. Ina Paulfeuerborn ist die Tour für das „Hamm-Magazin“ abgefahren.

Der Flyer zur Panorama-Route verspricht mir ein abwechslungsreiches Hamm mit vielen Ein- und Ausblicken. Und genau das erwarte ich auch. Bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen 20 Grad starte ich am Bahnhof. Von dort aus geht es am Allee-Center vorbei in Richtung Kanalbrücke.

Kaum habe ich die Innenstadt hinter mir gelassen, trete ich gen Bockum-Hövel in die Pedale – immer schön an grünen Feldern und Wiesen vorbei, abseits der viel befahrenen Straßen. Dem Hafen kann ich nur aus einiger Entfernung zuwinken. Doch das Wasser kommt auf der Route nicht zu kurz: Schon kurze Zeit später folge ich dem Bachlauf der renaturierten Geinegge und genieße die Ruhe. Durch das dicht bewachsene Ufer und den sich durchschlingelnden Weg fühle ich mich ein wenig wie in einem

Zauberwald. Erholsame Natur, Großstadt im Grünen.

Nahezu magisch ist auch das erste Highlight der Route: Am Haus Ermelinghof fahre ich einen Hügel hoch – und bin begeistert von der Panorama-Aussicht. Mein Blick gleitet weit über einen Flickenteppich aus Feldern, und in der Ferne kann ich die Halde der Zeche Sachsen erkennen. Dann geht es auch schon weiter zur Waldbühne Heessen. Auf dem Weg dahin habe ich keinen Schimmer mehr, wo ich bin, aber die Karte und das rot-weiße Radverkehrsnetz mit den eingehängten Schildern bringen mich zuverlässig durch die Etappe. An der Waldbühne angekommen, brauche ich erst

einmal eine Pause. Nach fast 15 Kilometern auf dem Rad schmerzen meine Beine etwas, die Bänke rund um den neu gestalteten Vorplatz laden zum Ausruhen ein. Das mache ich auch, bevor ich weiter durch den Heessener Wald radle, am Landschulheim Schloss Heessen vorbei bis zum Kanal. Dort weiß ich auch wieder, wo ich bin. Dadurch beflügelt, wage ich einen Abstecher durch den Kurpark, der dank des schönen Wetters auch schon am Vormittag gut besucht ist.

Bald darauf folge ich wieder dem Kanal an der Schleuse Werries vorbei in Richtung Zechensiedlung Maximilian. Dass ich dort angekommen bin, merke ich an den Häusern: Sie sind alle hellgelb gestrichen und

HOTEL·HELBACH
HOTEL · RESTAURANT · CAFÉ



*Emir Keserovic
und sein Team freuen sich auf Ihren Besuch.*

Deutsche und internationale Küche Argentinische Steaks

Wechselnder Mittagstisch ab 7,00 €
(inkl. Salatbuffet, Tagessuppe, Dessert)

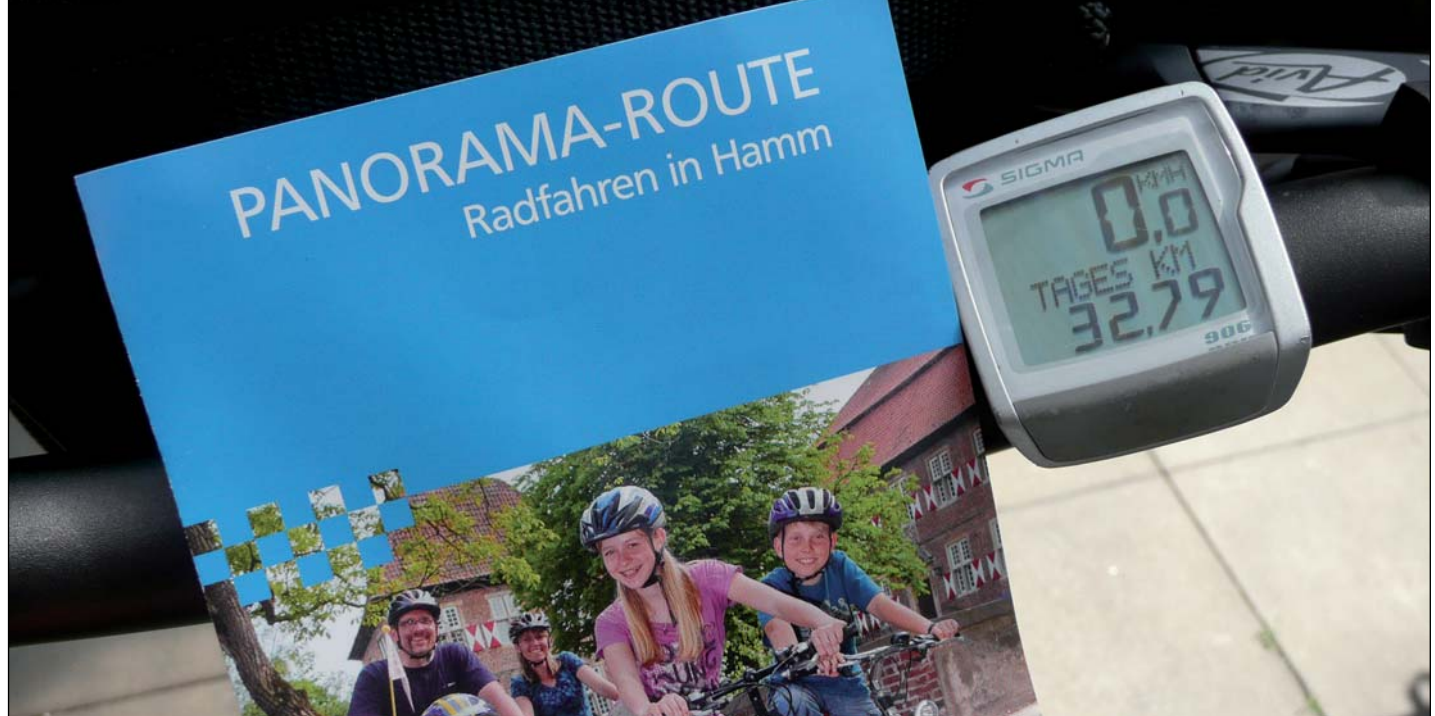
Donnerstag: Schnitztag je 7,50 €
(inkl. Beilagen und Salatbuffet)

Freitag: Balkan-Spezialitäten ab 7,50 €

*Buchen Sie unsere gemütlichen Räume
für Ihre Familien-, Vereins- oder Trauerfeiern!*
tägl. durchgehend geöffnet von 11-23 Uhr - kein Ruhetag -
Für Radfahrer tägl. Kaffee und Kuchen

Genießen Sie den Sommer in unserem Biergarten!

Dolberger Str. 80 · 59510 Lippetal-Lippborg
(Am AB-Anschluss A2 Hamm-Uentrop)
Tel.: 0 23 88/23 30



braun gedeckt. Ein Hinweis darauf, dass die Siedlung in einem Rutsch entstand, als die Zeche ihren Betrieb aufnahm. Auf dem ehemaligen Zechengelände befindet sich heute der Maximilianpark mit dem Wahrzeichen der Stadt Hamm: Der Glaselefant ist weltweit das größte Gebäude in Tiergestalt.

Jetzt sind es nur noch knapp sieben Kilometer, bis ich wieder am Bahnhof Hamm bin. Mit neuer Motivation fahre ich weiter am Geithebach entlang. Unterwegs komme ich am Burghügel Mark vorbei – ein geschichtsträchtiger Ort, wurde hier doch 1226 die Stadt Hamm gegründet. Bis zum Ziel fahre ich weiter durch erholsames Grün, obwohl ich der Innenstadt immer näher komme, und bin schon bald wieder angekommen. Ich schaue auf meinen Tacho: Die Tour habe ich innerhalb von gut zwei Stunden zurückgelegt.

Und über Hamm hinaus

Neben der 32 Kilometer langen innerstädtischen Panorama-Route führen vier überregionale Radrouten über das Stadtgebiet von Hamm:

Die **Römer-Lippe-Route** verläuft entlang der Lippe und bietet auf 295 Kilometern spannende Einblicke in die Römerkultur. Highlight: das Übersetzen mit der Lippefähre Lupia auf der Höhe von Schloss Oberwerries.

Mein Fazit: Die Panorama-Route eignet sich für einen Tagesausflug. Dank nur weniger Steigungen ist sie auch für wenig trainierte Radler und selbst für Kinder gut machbar. Und: Man bekommt – wie im

Auf 122 Kilometern folgt der **Werse-Rad-Weg** dem Lauf der Werse und zeigt eindrucksvoll den Kontrast zwischen industriellem, ländlichem und Auencharakter.

Die **Landesgartenschau-Route** verbindet auf 200 Kilometern insgesamt sieben ehemalige nordrhein-westfälische Landesgartenschauen miteinander.

Der Emscher-Park-Radweg und der Rundkurs-Ruhrgebiet verbinden sich auf über 700 Kilometern zur **Route Industriekultur** per Rad, vorbei an imponierenden Zeitzeugen der Industrie.

Flyer angekündigt – zahlreiche interessante Ein- und Ausblicke. Übrigens: Den Flyer mit allen wichtigen Informationen zur Radroute gibt es im Internet unter www.hamm.de/panorama-route. ■

Willkommen

in Hamm's privater Gasthaus Brauerei

.....Die Seiten zum Mitnehmen.....

Unser Biergarten...

BRAUHOUS WILSHAUS

Einkehren - wohlfühlen!!!!

Wir sind das Radfahrer-Gasthaus vor den Toren „Hamm“

essen trinken unterhalten tanzen flirten feiern

Brauhaus Wilshaus
Baumstraße 46
56071 Hamm

Fon: +49 2385 8855
Fax: +49 2385 6041
Mobil: +49 173 5328655

www.brauhaus-wilshaus.de
Email: info@brauhaus-wilshaus.de

Ganzjährig geöffnet!
Januar geschlossen.
Mi. - Fr. ab 16 Uhr, Sa. ab 14 Uhr, So. ab 10 Uhr

Dürfen wir vorstellen???

Unsere Tiere...

Unsere Martinsgänse

Unsere Esel...

Hammthema / 11

Anzeigen

Formschönes Design und perfekte Technik. Aufzugtechnik nach Maß.

Wir planen und realisieren den Einbau moderner Personen- und Güteraufzüge in neue und vorhandene Architektur. Ob als Innen- oder Außenaufzug: wir verarbeiten Aufzugskomponenten höchster Qualität von führenden Herstellern.

Oder wollen Sie Ihre Aufzugsanlage modernisieren? Von uns immer exakt geplant, passgenau montiert und elektronisch geregelt.

Für eine reibungslose Beförderung sorgt auch unser Servicepaket mit regelmäßigen Wartungen, die wir preiswert auch an Fremdfabrikaten durchführen.

Steigen Sie ein und profitieren Sie von unserer Erfahrung.

- **Personenaufzüge**
- **Lastenaufzüge**
alle Fabrikate und Systeme
- **Neuanlagen**
- **Modernisierung**
- **Instandhaltung**
- **TÜV-Abnahme**
- **Notruf rund um die Uhr**



Georgi-Aufzugtechnik GmbH

Lippstädter Straße 17 · 59510 Lippetal - Herzfeld
Telefon: 0 29 23 / 74 16 · Fax: 0 29 23 / 75 06
info@georgi-aufzugtechnik.de · www.georgi-aufzugtechnik.de





„Einfach mal entschleunigen“

Das „Haus am Meer“ fügt sich prächtig in die Postkartenidylle der Nordseeinsel Wangerooge. Es scheint, als sei das Schullandheim aus markantem rotem Backstein direkt in die blühende Heidelandschaft gebaut. Genau so romantisch sind vielfach auch die Erinnerungen, die viele Hammer noch Jahrzehnte nach der Schulzeit mit dem Landschulheim verbinden.

Wangerooge, das ist friesische Gemütlichkeit und norddeutsche Gelassenheit. Wangerooge ist einfach anders. Davon zeugt bereits ein Satz, der am Eingang des Hafens zu lesen ist: „Gott schuf die Zeit. Von Eile hat er nichts gesagt.“ Wangerooge lebt in seinem ganz eigenen Takt. Wangerooge lässt sich nicht aus der Ruhe bringen: Von Urlaubern nicht. Von Schülern und Lehrern nicht. Besuchern bleibt nichts anders übrig, als das gedrosselte Lebens-tempo der Nordseeinsel anzunehmen: Ob sie wollen oder nicht. „Aber die allermeisten Besucher suchen genau diese Ruhe. Sie nutzen die Tage auf der Insel, um einfach mal ein paar Tage zu entschleunigen“, erklärt Daniel Daumann, Wirtschafter des Landschulheims.

Mit Benzin fahren hier nur die Autos der Feuerwehr und die Bagger des Wasser- und Schifffahrtamtes. Die lautesten Geräusche kommen von Pferdehufen, ruckelnden Kofferrädern und kreischenden Möwen. Nur gelegentlich surren Elektrobullis mit Gepäckstücken und Getränkekisten über die gepflasterten Wege. „Wangerooge ist in vielerlei Hinsicht etwas ganz Besonderes: Das gilt auch für die Logistik. Alles muss gut geplant sein, denn es gibt kaum etwas, das man mal eben besorgen kann“, sagt Daniel Daumann.

Auch wenn der junge Mann gebürtig aus Bremen kommt: Das Schullandheim ist fest in Hammer Hand. Seit Jahrzehnten kommen Schülerinnen und Schüler aus der Lippestadt auf die Nordseeinsel. Das Haus befindet sich in Trägerschaft des Vereins der Freunde des Schullandheims „Haus am Meer“, in dem das Märkische Gymnasium und das Freiherr-vom-Stein-Gymnasium vertreten sind. Daniel Daumann hat die Aufgabe des Wirtschafters von Hennig Neuhaus übernommen, der das „Haus am Meer“ gemeinsam mit seiner Frau Ulrike in den vergangenen 16 Jahren geleitet und geprägt hat. Aber auch der neue Wirtschafter kennt das Landschulheim, das er

nun in einem vierköpfigen Team mit Ronny Mozarski, Jana Kopfer und Mutter Gabriela Daumann betreibt, in und auswendig – er ist dort schon seit elf Jahren tätig: „Ich denke, dass die Kontinuität gewollt war“, so Daumann, „schließlich kenne ich nicht nur das Haus, sondern auch viele Gesichter.“ Über das Jahr verteilt zieht es rund 50 Gruppen und Klassen in das „Haus am Meer“, die meisten davon kommen aus Hamm und Umgebung. „Die allermeisten, die hier waren, zieht es immer wieder nach Wangerooge. Warum das so ist, kann man gar nicht mal genau sagen.“ Vermutlich ist es die besondere Idylle, die Ruhe – und das entschleunigte Leben. ■



Das neue Team im „Haus am Meer“: (v.l.) Wirtschafter Daniel Daumann, Jana Kopfer und Koch Ronny Mozarski. Auf dem Foto fehlt Gabriele Daumann.



Das neue Maskottchen für das Sattel-Fest heißt Conrad. Der plüschige Hamster tritt am 19. Juli mit in die Pedale bei der Jubiläumsfahrt von Hamm nach Soest.

FOTO: WA/WIEMER

Zehn Jahre Sattel-Fest

Für alle Radbegeisterten gibt es am 19. Juli einen ganz besonderen Geburtstag zu feiern: Das Sattel-Fest wird zehn Jahre alt. Für Radler bedeutet das zehn Jahre autofreie Fahrt zwischen Hamm und Soest, zehn Jahre beste Unterhaltung für Groß und Klein und zehn Jahre Zusammensein mit Freunden auf zwei Rädern – über 42 Kilometer.

Das ungezwungene Beisammensein ist auch für das Ehepaar Anna und Günter Hohoff – in ihrer Freizeit begeisterte Radfahrer – der Hauptgrund, weshalb sie seit der Geburtsstunde des Sattel-Festes jedes Mal mit von der Partie sind: „Die Leute sind gut drauf und man trifft immer wieder jemanden, den man schon lange nicht gesehen hat. Wir fahren meist mit einem bekannten Ehepaar aus Hamm-Werries und schließen den Tag abends dann gemeinsam ab“, sagt Anna Hohoff. Und Ehemann Günter ergänzt: „Bis auf wenige Ausnahmen fahren wir die gesamte Strecke bis Soest und auch wieder zurück.“

Entstanden ist das Sattel-Fest aus einer fixen Idee: Gisbert Sander, Redakteur des Westfälischen Anzeigers (WA), und seine Frau Karin Berndt-Sander besuchten im Urlaub in Frankreich ein ähnliches Fahrradfest. „Das fanden sie so toll und anregend, dass sie an uns herangetreten sind“, erzählt Dörthe Strübli vom Stadtmarketing Hamm. „Wir haben dann überlegt, wen man noch einbinden kann, und haben uns an Welper und Soest gewandt. Beide Kommunen waren von der Idee sofort begeistert, weil sie das Potenzial gesehen haben.“ Bis das erste Sattel-Fest 2006 stattfand, dauerte es trotz der umfangreichen Vorbereitungen von der Planung bis zur Umsetzung dann auch nur zwei Jahre.

Für die Organisatoren war das erste Sattel-Fest besonders spannend: Wo soll die Strecke herführen? Finden die Leute das gut? Macht überhaupt jemand mit? „Wir waren sehr erfreut, dass mehr Menschen als erwartet mitgefahren sind“, so Strübli, „Beeindruckend war, wie fantasievoll die Raststationen auf das damals sehr heiße Wetter reagiert haben. Da wurde der Gartenschlauch schnell zur Abkühlung für die Radler und die kostenlose Sonnenmilch erfreute sich großer Beliebtheit.“

Die Dorfgemeinschaft Osttünnen ist von der ersten Stunde an als Raststation mit dabei. „Ich habe von dem geplanten Event in der Zeitung gelesen und mich dann mit dem Stadtmarketing in Verbindung gesetzt. Ich fahre selber gerne Rad und die Strecke hat ihren Reiz. Einen Tag autofrei, bei dem man einfach nur fahren kann, das ist für Radfahrer doch eine tolle Sache“, sagt Michael Striewe, der stellvertretend für die Dorfgemeinschaft Osttünnen von Beginn an beim Sattel-Fest aktiv ist.

Das ist auch einer der Gründe, die Dörthe Strübli für den Erfolg des Sattel-Festes verantwortlich macht: „Bei ähnlichen Veranstaltungen geht es meist nur ums Fahren, hier gibt es auch ein schönes Drumherum. Das Sattel-Fest hat ein besonderes Flair. Die Atmosphäre ist entspannt und die Leute haben Spaß und verbringen einen schönen Urlaubstag.“ Das kann Günter Hohoff nur bestätigen: „Auch wenn man hauptsächlich zum Radeln mitmacht, findet man immer wieder etwas Neues. Das Angebot ist vielseitig, es gibt zahlreiche Veranstaltungen auf der Strecke. So was erlebt man nicht alle Tage, dann nimmt man das Sattel-Fest gerne mit.“

Ein so großes Event sei ohne Sponsoren nicht machbar, betont Dörthe Strübli: „Seien es die Stadtwerke, die jedes Jahr Bananen an die Radler verteilt, die AOK und Sparkassen Hamm und Soest, die sich für das Jubiläum Gewinnspiele ausgedacht haben, oder die RWE.“ Eine große Rolle spielen die ehrenamtlichen Helfer: Jedes Jahr sind zum Beispiel etwa 80 Verkehrskadetten im Einsatz. Zahlreiche Aktive stellen die Dorfgemeinschaften entlang der Route, allein Osttünnen mobilisiert rund 40 Freiwillige. „Für uns ist das einfach auch eine tolle Gemeinschaftssache“, erklärt Michael Striwe. „Das Dorf nimmt sich Zeit für die Veranstaltung und kommt



Begeisterte Teilnehmer des Sattel-Festes von Anfang an: Anna und Günter Hohoff. Sie fahren fast jedes Mal die gesamte Strecke von Hamm nach Soest und wieder zurück.

zusammen. Das Sattel-Fest ist für uns ein besonderes Ereignis, da packt jeder mit an, egal ob Jung oder Alt.“

In zehn Jahren hat das Sattel-Fest einige Veränderungen durchlaufen. „Die Raststationen und das Gastronomieangebot wurden deutlich ausgebaut“, resümieren Anna und Günter Hohoff. Für Michael Striwe haben sich vor allem die Gewohnheiten der Radler geändert: „Anfangs wollten viele die gesamte Strecke

fahren, mittlerweile nur einen Teil davon. Viele starten oder beenden die Tour an einer der Raststationen.“ Dörthe Strübli freut sich, dass nicht nur die „alten Hasen“ weiter beim Sattel-Fest mitmachen, sondern auch neue Partner gewonnen werden konnten. „Und die Strecke ist landschaftlich noch schöner geworden“, ergänzt die Organisatorin. Bei einer Veränderung sind sich jedoch alle Beteiligten einig: Die „Sattel-Festler“ auf der Strecke werden von Jahr zu Jahr mehr. ■

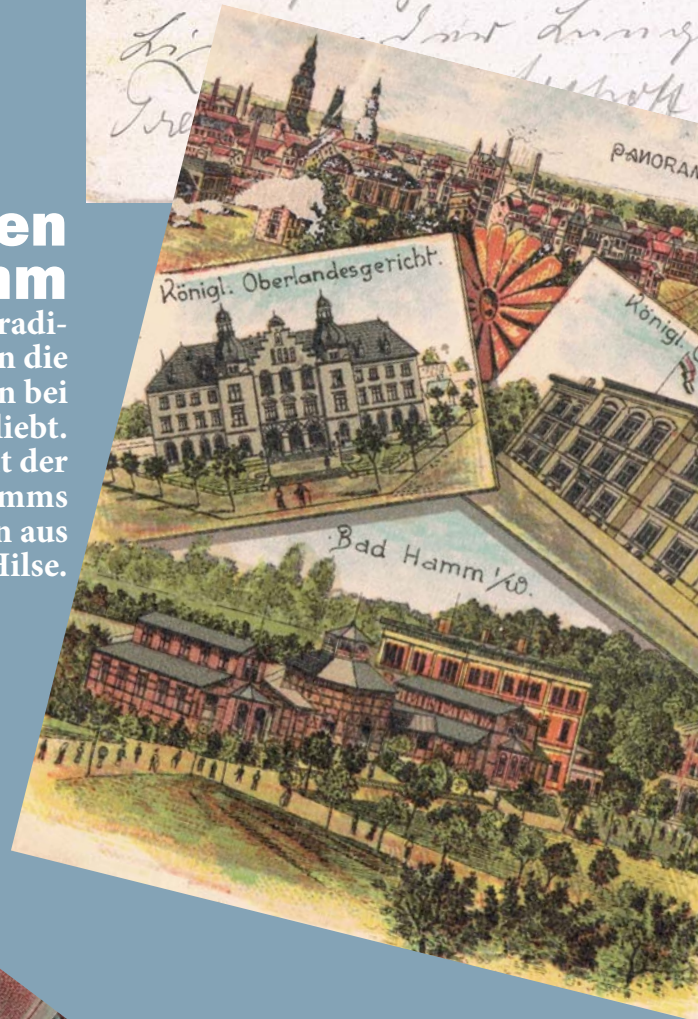
Die Dorfgemeinschaft Osttünnen ist bereits zum zehnten Mal mit kreativen Aktionen als Raststation beim Sattel-Fest dabei.





Gruß-Postkarten aus Hamm

Gruß-Postkarten aus Hamm haben eine lange Tradition. Schon vor weit mehr als 100 Jahren waren die damals vielfach künstlerisch gestalteten Karten bei den in Bad Hamm weilenden Kurgästen sehr beliebt. Unter den Motiven durfte natürlich auch nicht der Hinweis auf die lange Brauereigeschichte Hamms fehlen. Alle abgebildeten Postkarten stammen aus dem Sammler-Archiv von Heinz Hilse.





Handwritten text in cursive script, partially obscured by other cards.



Handwritten text in cursive script, partially obscured by other cards.



Neue Wege in die berufliche Zukunft gehen! Schulungsangebote ab Herbst 2015

- **Betriebswirt/in VWA – Logistik**
(Ausbildung und Studium mit Bachelor Abschluss)

Fortbildungen:

- Gepr. Betriebswirt/in
- Gepr. Fachkauffrau/-mann für Außenwirtschaft
- Gepr. Fachwirt/in Einkauf
- Gepr. Handelsfachwirt/in (berufsbegleitende Lehrgänge)
- Gepr. Personalkauffrau/-mann
- Gepr. Techn. Betriebswirt/in
- Gepr. Fachwirt für Güterverkehr und Logistik
- Gepr. Fachkauffrau/-mann für Logistiksysteme
- Gepr. Wirtschaftsfachwirt/in (berufsbegleitende Lehrgänge)
- Gepr. Kraftverkehrsmeister/in (berufsbegleitend und Vollzeit)
- Gepr. Logistikmeister/in (berufsbegleitend und Vollzeit)

Umschulungen und Qualifizierungen:

- Speditions- und Logistikkaufleute, Fachlageristen, Fachkraft für Lagerlogistik/in, EU-Kraftfahrer, Berufskraftfahrer/in

Weiterbildungen:

Ausbildung der Ausbilder (AdA), Gabelstapler-, Gefahrgut- und Ladungssicherungsschulungen, Prüfungsvorbereitungskurse für Auszubildende in Spedition/Logistik, Lagerlogistik und Berufskraftfahrer, Kraftfahrerqualifikationen, Sach- und Fachkundelehrgänge für Güter- und Personenverkehr

Seminare für Führungskräfte und MitarbeiterInnen

Weitergehende Informationen können Sie unter der folgenden Adresse erhalten:

Haferlandweg 8,
48155 Münster
Homepage: www.bvwl.de

Herr Kleine Bußmann
Tel.: 0251) 6061 –468
Email: kleine-bussmann@bvwl.de

Jetzt neu mit Baustoffhalle

Größter Baumarkt in der Region

Ab 7 Uhr geöffnet



OBI Hamm

Sachsenweg 22



Veranstaltungskalender

Juli 2015

BÜHNE

Mi, 15.07.15
Kunst-Dünger 2015:
"Cabaret Elegance"
 Marktplatz an der Pauluskirche
 20:00 Uhr

Mi, 22.07.15
Kunst-Dünger 2015: "Odyssee"
 Marktplatz an der Pauluskirche
 20:00 Uhr

Mi, 29.07.15
Kunst-Dünger 2015: "Mr. X"
 Marktplatz an der Pauluskirche
 20:00 Uhr

Mi, 29.07.15
Kunst-Dünger 2015:
"Summer Dreams"
 Marktplatz an der Pauluskirche
 ca. 21:00 Uhr

EVENTS

Fr, 03.07.15
13. Hammer Summer
 Marktplatz an der Pauluskirche
 16:30 Uhr

So, 19.07.15
10. Sattel-Fest - Freie Fahrt
zwischen Hamm und Soest
 Fahrradmarkt im Kurhausgarten
 09:00 Uhr

Sa, 25.07.15
39. Kurparkfest
 Kurhaus Bad Hamm
 17:00 Uhr

Fr, 31.07. - So, 02.08.15
Hamm kulinarisch
 Marktplatz an der Pauluskirche
 12:00 Uhr

Sa, 01.08.15
MuPa II
 Musikpavillon im Kurhausgarten
 18:00 Uhr

KONZERTE

Sa, 04.07.15
Orgelmusik zur Marktzeit
 Pauluskirche
 11:15 Uhr

Sa, 04.07.15
KlassikSommer 2015:
Carrington-Brown -
Dream a little Dream with me
 Audi-Potthoff-Hangar
 20:00 Uhr

So, 05.07.15
Mitmachen: ein Kessel
Buntes - das Offene Singen
 Musikpavillon im Kurhausgarten
 15:00 Uhr

Do, 09.07.15
KlassikSommer 2015:
Peeping at Pepys (mit Menü)
 Gut Kump
 19:00 Uhr

So, 11.07.15
KlassikSommer 2015:
MoZuluArt
 Schloss Heessen
 19:00 Uhr

So, 12.07.15
Crosswind: Der Geist
der Grünen Insel
 Musikpavillon im Kurhausgarten
 15:00 Uhr

Di, 14.07.15
KlassikSommer 2015: Auf
Mozarts Spuren
 Gut Drechen
 20:00 Uhr

Fr, 17.07.15
KlassikSommer 2015: Uwaga!
Klassik. Frei nach Mozart,
Mahler & Co.
 Volksbank Hamm -
 Mitgliederoase
 20:00 Uhr

So, 19.07.15
KlassikSommer 2015:
Faltenradio
 Schloss Oberwerries
 19:00 Uhr

FREIZEIT

So, 05.07.15
Oldies but Goldies: Seniorentanz
im Kulturrevier Radbod
 Kulturrevier Radbod
 15:00 Uhr

Sa, 11.07.15
Maximare - Hinter den Kulissen
 Maximare Erlebnistherme
 Bad Hamm
 08:00 Uhr

So, 12.07.15
Märchenhafte Pfade - Natur
und Märchen im Kurpark*
 Gradierwerk im Kurpark

GESUNDHEIT / WELLNESS

Do, 02.07.15
Workshop "Meditation und
Intuition stärken"
 all in Balance
 19:00 Uhr

Mi, 22.07.15
Abendvorlesung Gesundheit:
Immer der Nase nach - mit
Aromapflege zum Wohlbefinden
 Volkshochschule Hamm im
 Heinrich-von-Kleist-Forum
 18:00 Uhr

KINDERVERANSTALTUNGEN

Sa, 04.07.15
Museumsmalstunde für Kinder
zwischen 5 und 9 Jahren
 Gustav-Lübcke-Museum Hamm
 12:00 Uhr

Di, 21.07.15
Sommerferienkurs für Kinder
zwischen 10 und 14 Jahren
 Gustav-Lübcke-Museum Hamm
 14:00 Uhr

So, 26.07.15
Piratenfest
 Maximilianpark Hamm
 14:00 Uhr

KUNST/ AUSSTELLUNGEN

Fr, 03.07.15
Freier Freitag für den
Stadtbezirk Uentrop
 Gustav-Lübcke-Museum Hamm
 10:00 Uhr

Di, 07.07.15
Kunst und Kultur am Nachmittag
(in Kooperation mit der VHS)
 Gustav-Lübcke-Museum Hamm
 15:00 Uhr

Fr, 10.07.15
Freier Freitag für den
Stadtbezirk Heessen
 Gustav-Lübcke-Museum Hamm
 10:00 Uhr

So, 12.07.15
Offene Sonntagsführungen:
Führung zur Zeitungsgeschichte
mit Christoph Aßmann
 Gustav-Lübcke-Museum Hamm
 11:30 Uhr

*** Buchung muss vorher erfolgen**

Fr, 07.07.15, 16:30 Uhr
13. Hammer Summer
 Marktplatz, Pauluskirche



Sa, 11.07. 15, 08:00 Uhr
Maximare - Hinter den Kulissen
 Maximare Hamm



So, 12.07.15, 15:00 Uhr
Crosswind
 Musikpavillon Kurhausgarten



Di, 14.07.15, 20:00 Uhr
KlassikSommer 2015
 Nils Mönkemeyer





Ortsnah, heimatverbunden und immer in Ihrer Nähe.



Rufen Sie unseren Geschäftsführer Herrn Conrad unter 0 23 81 / 4 98 18 84 an
und vereinbaren einen persönlichen Termin.

Stolz und Freude erfüllt uns über
die Eröffnung unseres
6. Seniorenhauses im
Oktober 2015 in Hamm-Werries
am „Alter Uentropen Weg“.

Sa, 18.07.15
Einblicke in das bürgerliche Wohnen von 1900 bis 1933
 Gustav-Lübcke-Museum Hamm
 14:00 Uhr

So, 19.07.15
Eröffnung Studioausstellung "Darf's ein bisschen mehr sein?"
 Gustav-Lübcke-Museum Hamm
 11:30 Uhr

Fr, 24.07.15
Freier Freitag für den Stadtbezirk Bockum-Hövel
 Gustav-Lübcke-Museum Hamm
 10:00 Uhr

bis So, 26.07.15
Neue Arbeiten von Alice Bialach
 Maximilianpark Hamm

Fr, 31.07.15
Familienzeit im Museum: Charakterköpfe - Porträts der Moderne
 Gustav-Lübcke-Museum Hamm
 15:00 Uhr

bis So, 23.08.15
Hans Blosser - Aus der Luft gegriffen
 Maximilianpark Hamm

bis So, 23.08.15
BERND MOENIKES - Gedichte von der Kettensäge, Marmorkabinett und grafischer Bilderbogen
 Galerie Kley
 10:00 Uhr

MÄRKTE/ FLOHMÄRKTE

Sa, 04.07.15
"Schwarzmarkt"
 Kulturrevier Radbod
 17:00 Uhr

So, 05.07.15
Second-Hand-Modemarkt
 Zentralhallen Hamm
 11:00 Uhr

Sa, 11.07.15
Vogelbörse Hamm
 Von-Thünen-Halle
 08:00 Uhr

So, 26.07.15
Sammler-, Antik- und Trödelmarkt
 Zentralhallen Hamm
 11:00 Uhr

PARTIES

Sa, 04.07.15
Tanzbar im Enchilada
 Enchilada im Kristallpalast
 19:00 Uhr

SONSTIGE

So, 05.07.15
IG Schiffmodellbau Maxipark
 Maximilianpark Hamm
 11:00 Uhr

Di, 07.07.15
RUW - Zuchtviehauktion
 Zentralhallen Hamm
 10:00 Uhr

Sa, 11.07.15; So, 12.07.15;
 So, 26.07.15
Gartenbahn der Hammer Modell- und Gartenbahnfreunde e.V.
 Maximilianpark Hamm
 13:00 Uhr

VORSCHAU



Sa, 24.09.15
Preview: Enissa Amanis „Zwischen Chanel & Che Guevara“
 Zentralhallen Hamm
 19:00 Uhr

Sie ist die Neuentdeckung der deutschen Kabarett-Szene: Enissa Amani. Die 1986 im Iran geborene Deutsch-Perserin eroberte innerhalb eines Jahres die Bühnen und TV-Studios des Landes im Sturm. Ihr erstes Liveprogramm trägt den Titel „Zwischen Chanel und Che Guevara“.



Die Tickets der Schönheitskönigin und Comedy-Prinzessin zur exklusiven Preview in den Zentralhallen waren schnell ausverkauft. Deswegen wird die Veranstaltung nun in das Foyer der Zentralhallen verlegt, so dass weitere Eintrittskarten für den 24. September 2015 zu erwerben sind.

Was Enissa so außergewöhnlich macht, ist nicht der Kontrast zwischen iranischem und deutschem Background, sondern der zwischen ihrer sozialistischen Erziehung und der unausweichlichen Anziehung der materiellen Güter dieser Welt.

Die Inhalte ihres Bühnenprogramms halten dabei immer die Balance zwischen provokant-ehrlichem amerikanischem

Stand-Up und deutschem Kabarett.

Geboren im Iran, geflüchtet nach Deutschland und angekommen in der Welt widmet sich Enissa Amani den großen Fragen dieser Welt: Absätze oder Hauptsätze, Elitepartner. de oder doch lieber Zwangsheirat, und warum wird selbst im Europa des 21. Jahrhunderts hübschen Frauen automatisch der Intellekt abgesprochen?

In „Zwischen Chanel und Che Guevara“ findet die Tochter eines politisch verfolgten Literaten und einer Ärztin intelligent-komische Parallelen zwischen Nietzsches Philosophie und Kim Kardashians Arsch. Zwischen Anti-Kapitalismus und Modetipps. Zwischen Gangsterrap und der iranischen Opposition. Und sie erklärt uns, warum Nasen-OPs den Neoliberalismus widerlegen.

„Die persische Volker Pispers mit Marilyn Monroes Kleid“ bringt die Verwirrtheit ihrer Generation auf die Bühne und hat nicht mal den Anspruch, diese Verwirrung aufzulösen. Frei nach dem Motto: „Doppel-moral ist das neue Schwarz und alles ist gut solange wir WLAN haben.“

Beginn der Veranstaltung in den Zentralhallen ist um 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr.

Eintrittskarten erhalten Sie an allen bekannten Vorverkaufsstellen und in der Insel des Verkehrsverein Hamm sowie beim Westfälischen Anzeiger.

Mi, 15.07. - Fr, 12.08.15
Kunst-Dünger
 Kurhausgarten/Pauluskirche



So, 19.07.15, ab 9:00 Uhr
10. Sattel-Fest
 Kurhausgarten



Sa, 25.07.15, 17:00 Uhr
39. Kurparkfest
 Kurpark Hamm



Fr, 31.07. - So, 02.08.15
Hamm kulinarisch
 Marktplatz, Pauluskirche



ZUHAUSE IN WERL

Attraktive Baugrundstücke
für freistehende Einfamilien-
und Doppelhäuser

- » innenstadtnah
- » ohne Bauträgerbindung
- » familienfreundlicher Kinderrabatt
- » variable Grundstücksgrößen



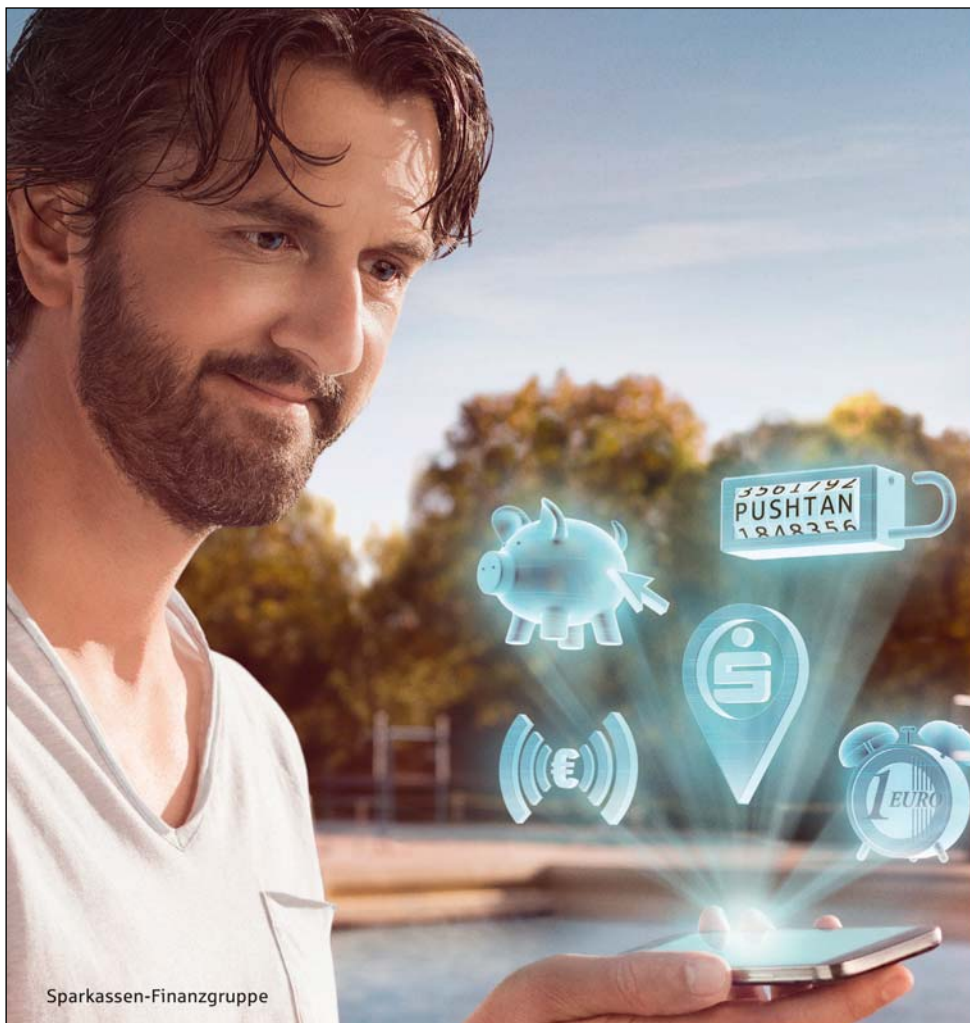
GWS » **Werl**

Gesellschaft für Wirtschaftsförderung
und Stadtentwicklung mbH Werl

Hedwig-Dransfeld-Str. 23
59457 Werl
E-Mail: info@gws-werl.de

www.gws-werl.de

Tel. 02922 800 7005



Sparkassen-Finanzgruppe

Das Konto, das mehr drauf hat als Geld. Das Sparkassen- Girokonto.

Jetzt Deutschlands meistgenutzte
Finanz-App und viele weitere
Zusatzfunktionen entdecken.

Das Sparkassen-Girokonto bietet viele
Vorteile* wie das mobile Überweisen
mit pushTAN, das praktische Klicksparen
per Knopfdruck oder den intelligenten
Kontowecker, der Sie aktiv über Umsätze
informiert. Noch mehr Vorteile und Infos
erfahren Sie in Ihrer Geschäftsstelle oder
unter www.sparkasse-hamm.de



Holen Sie sich
jetzt Deutschlands
beliebteste
Finanz-App Sparkasse+.

 **Sparkasse
Hamm**

175 JAHRE
GUT.

*Funktionsumfang je nach Sparkasse unterschiedlich.



Beeindruckend: Der freie Blick auf die Erde. Links oben Teile der geplatzten Ballonhülle.

Von Hamm in die Stratosphäre

Die Bilder sind beeindruckend: 27 Kilometer über dem Erdboden, der Blick auf die Oberfläche der Erde. Was aussieht wie ein Pressefoto der US-Weltraumbehörde NASA ist das Ergebnis eines Hammer Experiments.

Studierende der SRH Hochschule für Logistik und Wirtschaft Hamm haben gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern des Märkischen Gymnasiums einen Wetterballon in die Stratosphäre steigen lassen. Das Team hat den gesamten Versuchsablauf, von der Planung bis zur Durchführung des Fluges, eigenständig organisiert. Dabei haben Schüler und Studierende auf Augenhöhe zusammengearbeitet.

Das zdi-Zentrum Hamm, das an der Wirtschaftsförderung angesiedelt ist, hat das Experiment zusammen mit Prof. Dr. Dragos

Saracsan initiiert. Der Kurs wird seit dem Start im März vom zdi-Zentrum intensiv begleitet und von der Regionaldirektion der Agentur für Arbeit und dem Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung finanziell unterstützt. „Das Projekt ist ein außerordentlich positives Beispiel, wie sich junge Menschen für Naturwissenschaften begeistern. Nicht nur das Ergebnis ist faszinierend, auch das Engagement, die Neugier und das technische Know-how der Teilnehmer überrascht einfach“, so Dr. Britta Obszerninks, stellvertretende Geschäftsführerin der Wirtschaftsförderung Hamm.

Besonders vor dem Start des Ballons am Hammer Flugplatz müssen alle Handgriffe sitzen. Minutiös gehen die 17 Studenten und zehn Schüler Schritt für Schritt die Checkliste durch: Kamera starten, die Messinstrumente überprüfen, Rettungsfallschirm sicher befestigen. Dann wird die dünne Haut des Ballons mit Helium gefüllt. In der Stratosphäre dehnt sich der Ballon auf bis zu 15 Meter Durchmesser aus – und platzt. „Je höher der Ballon steigt, desto dünner wird die Luft, die ihn umgibt“, erklärt Finja Sahm von der SRH.

Start-Vorbereitung: Der Ballon wird vorsichtig mit Helium befüllt.



Dank GPS-Sender konnten die jungen Forscher die Kapsel mit den wichtigen Daten wieder einsammeln: Südlich von Hannover, nach drei Stunden Flugzeit, ist der wahrscheinlich aufregendste Teil des Experiments erfolgreich beendet. Jetzt werden Daten über Temperatur, Luftdruck, Flughöhe und Fluggeschwindigkeit des Ballons ausgewertet.

Online-Tipp: Bilder und Ergebnisse des Projekts stehen im Internet unter <https://goo.gl/HreUBZ>. ■



FOTOS: JÜRGEN THIER

Der Storchen-Freund

Wenn Jürgen Thier mit seiner Nikon-Kamera in der Lippeaue unterwegs ist, geht es ihm um mehr als schöne Fotos. Vor allem um „seine“ Störche.



In diesem Jahr ist er wieder seit Mitte Februar unterwegs, seit dem die Störche aus ihrem Winterquartier zurück sind. Zuerst erreichte Storchen-Mann Willy sein Ziel in der Nähe der Niederwerrieser Brücke, vier Tage später folgte Lebensgefährtin Lily. Beide nahmen sofort ihr angestammtes Revier wieder in Besitz, wie Jürgen Thier bei seiner täglichen Rundfahrt auf dem Rad erfreut feststellen konnte. Und bei seiner Rundfahrt am 10. April erfreute ihn in der Lippeaue ein weiteres besonderes Schauspiel: zehn durchziehende Jungstörche. „Das war ein einmaliges Erlebnis.“

Dass Storchen-Dame Lily guter Hoffnung sein würde – darauf hoffte Jürgen Thier zusammen mit vielen Storchen-

Freunden. Die Hoffnung trog nicht: Ab dem 2. Mai kamen in kurzen Abständen vier Küken zur Welt. „Die Jungstörche haben unglaublich an Gewicht und Größe zugelegt“, registriert er erfreut ihre Entwicklung, wenn auch mit etwas Wehmut. Denn: „Nur noch wenige Wochen sind es bis zu ihrer Abreise ins Winterquartier.“

Jürgen Thier teilt seine Beobachtungen mit vielen Naturliebhabern, die sich auf seiner Homepage linsenfutter.wordpress.com informieren. Am 2. August präsentiert er seine faszinierenden Aufnahmen beim 60. Geburtstag des NABU Hamm im Maxipark. Und noch einmal ab dem 19. Oktober bei einer Fotoausstellung im Foyer der Sparkasse Hamm am Markt. ■





Minigolf am Campingplatz **Uentrop**

Besuchen Sie uns, wir freuen uns auf Sie!

Helbach Gmbh

Dolberger Str. 80 b • 59510 Lippetal • Tel. (0 23 88) 4 3 7

Sie finden uns auch im Internet unter www.camping-helbach.de

 **LIPPE**
EGLV.DE VERBAND



DIE LIPPE ENTDECKEN



LIPPEVERBAND • Kronprinzenstraße 24 • 45128 Essen • www.lippeverband.de



Am 22. August: Viertes Ehrenamtsfest

Wenn Gebende zu Gast sind

Bereits seit Monaten laufen die Vorbereitung für das vierte Ehrenamtsfest der Stadt Hamm auf Hochtouren: Auch wenn das große Fest im Garten des Kurhauses erst am 22. August gefeiert wird und Vorschläge für verdiente Ehrenämter erst seit kurzem möglich sind.

Das Ehrenamtsfest gehört mit zu den größten Veranstaltungen in unserer Stadt: Das gilt vor allem im Hinblick auf Planung und Logistik“, erklären Rainer Berges und Andreas Pieper vom Amt für Soziale Integration, das für die Vorbereitung der großen Festveranstaltung federführend ist. „Die ersten Gedanken machen wir uns Anfang Februar: In der Regel ist das die Zeit rund um Karneval. Dabei begegnen uns immer wieder tolle Künstler, die wir uns auch für das Programm des Ehrenamtsfestes vorstellen können. Wir machen uns selbst ein Bild davon, wie die jeweiligen Programmpunkte beim Publikum ankommen – und inwieweit



**Wir gestalten gemeinsam
die Bürgergesellschaft.**

Herzlichen Dank an alle Menschen, die sich mit viel Herz und Verstand für die sozialen Belange der Gemeinschaft einsetzen.

Ohne ehrenamtlich tätige Menschen wären wir in Hamm um vieles ärmer.

Ihr Engagement ist hilfreich und gut.

**Arbeiterwohlfahrt
Unterbezirk Hamm-Warendorf**



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Kreisverband Hamm e. V.

Wir danken unseren ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihr großes bürgerschaftliches Engagement.

Sie haben in den Gemeinschaften, beim Blutspendedienst, der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen, Senioren und Migranten ihre Zeit, Kraft und Wissen eingesetzt.

Ohne ihr unentgeltliches Mitwirken wäre manches nicht möglich und finanzierbar gewesen.

Aus Liebe zum Menschen.

sich die unterschiedlichen Showelemente zu einem bunten Programm zusammenstellen lassen, das alle Generationen gleichermaßen anspricht.“

Oberbürgermeister Thomas Hunsteger-Petermann erklärt gegenüber dem „Hamm-Magazin“, dass das Ehrenamt von jungen und älteren Menschen gleichermaßen getragen wird. Auch deshalb habe er sich im vergangenen Jahr darüber gefreut, dass die Zahl der jüngeren Gäste im Vergleich zu den früheren Ehrenamtsfesten deutlich zugenommen habe: „Mir ist jeder Mensch wichtig, der nicht nur an sich selbst denkt und sich für die Gemeinschaft engagiert: Jedem dieser Menschen möchte ich persönlich ein herzliches Dankeschön sagen.“

Ab 12 Uhr steht der Oberbürgermeister am Tag des Ehrenamtsfestes für ein persönliches Erinnerungsfoto bereit: Während des Programms werden rund 600 Fotos in kürzester Zeit gedruckt und sortiert, damit am Ende des Festes tatsächlich jeder Ehrenamtler sein persönliches Erinnerungsfoto mit nach Hause nehmen kann. „Durch die ersten Feste haben wir mittlerweile eine gewisse Routine: Trotzdem sind wir am Ende froh, wenn alles geklappt hat wie geplant“, erklären Rainer Berges und Andreas Pieper.

Vor allem wünschen sich die Organisatoren sonniges Wetter, damit die Großveranstaltung wie geplant im idyllischen Ambiente des Kurparks stattfinden kann, zumindest muss es dafür trocken sein – wie Rainer Berges und Andreas Pieper aus Erfahrung wissen. „Vor zwei Jahren hat es kurz vor Beginn der Veranstaltung einen riesigen



Wurden beim dritten Ehrenamtsfest im letzten Jahr als älteste beziehungsweise jüngste Ehrenamtliche besonders geehrt: Hildgard Erdmann (91) und Victoria Jaenicke (15).

Vorschläge

Alle Gruppen, Einrichtungen und Bürger sind aufgerufen, Menschen vorzuschlagen, die in besonderer Weise eine Einladung zum Ehrenamtsfest verdient haben. Anmeldungen sind bis zum 14. August unter folgenden Mailadressen möglich: pieper@stadt.hamm.de und berges@stadt.hamm.de. Außerdem ist es möglich, im Internet den entsprechenden Vordruck unter www.hamm.de herunterzuladen und ausgefüllt an das Amt für Soziale Integration (Sachsenweg 6, 59073 Hamm) zu schicken.

Platzregen gegeben, so dass wir ganz kurzfristig in den Saal des Kurhauses umziehen mussten. Als die ersten Gäste vor der Tür standen, waren wir noch mitten in den Vorbereitungen. Obwohl wir in vielen Bereichen improvisieren mussten, war die Veranstaltung ein großer Erfolg: Bemerkenswert war vor allem die lange Polonaise, die kaum vorwärts kam, weil die Tische so eng stehen mussten. Auch wenn wir uns heute gerne an diese Veranstaltung zurückerinnern: Bei Sonnenschein hat das Ehrenamtsfest noch einmal ein ganz anderes Flair.“ ■

www.diakonie-ruhr-hellweg.de

Menschlichkeit braucht Unterstützung
Da sein, nah sein, Mensch sein – freiwillig engagiert

Mit Ihrer Zuwendung, Ihrer Zeit und Ihrem Wissen

- helfen Sie Menschen, in Krisenzeiten ihren Alltag zu bewältigen.
- eröffnen Sie neue Perspektiven.
- begleiten Sie Menschen auf ihrem Weg zu einem selbstbestimmten Leben.

Herzlichen Dank für Ihr Engagement in den Gemeinden und diakonischen Einrichtungen.

Hamm:

Wohn- und Pflegeberatung

Wir informieren und beraten Sie u. a. über

- Seniorenwohnungen
- Wohnraumanpassung
- Leistungen u. Angebote bei Hilfe-/Pflegebedürftigkeit und Demenz

Infos unter:
www.hamm.de/wohnbberatung
www.hamm.de/pflege
www.hamm.de/demenz

Stadt Hamm
 Amt für Soziales, Wohnen und Pflege
 Abteilung Wohnen und Pflege
Neu!! Jürgen-Graef-Allee 2
 59065 Hamm

GESUNDHEITSCENTER BAD HAMM IM KURPARK

Wohnberatung:
Frau Lassonczyk
 Tel.: 0 23 81 / 17 - 8102

Pflegeberatung:
Herr Stefan
 Tel.: 0 23 81 / 17 - 8107

Öffnungszeiten: Mo - Fr 08:30 - 12:30 Uhr
 und Mi 14:00 - 15:30 Uhr



Großartige Artistik am 29. Juli: mit Loïse Haenni and Oren Schreiber vom „Circo Pitanga“

Scheinbar schwerelos: der Kunst-Dünger 2015

Fantasievoll und witzig, poetisch und nachdenklich, turbulent, akrobatisch, unterhaltsam und auch kritisch: Dies und mehr verspricht das Programm des Kunst-Düngers in der Zeit vom 15. Juli bis zum 12. August. „Altgestandene“ Theatermacher sind ebenso dabei wie „junge Wilde“, die auf dem besten Wege sind, die internationalen Bühnen zu erobern. – Die Juli-Termine der Open-Air-Kulturreihe:

Cabaret Elegance (15. Juli, 20 Uhr, Marktplatz Pauluskirche): Ganz viel Zirkus, Comedy und ein Hauch von Glamour – Vorhang auf für das „Cabaret Elegance“! Wenn vier „elegante“ Burschen ein Cabaret gleichen Namens gründen, darf man mit Fug und Recht „Eleganz“ in Hülle und Fülle erwarten: Die staunenden Besucher erleben fabulöse Kunststücke einer Dreiergruppe am Trapez, Jonglage der Extraklasse, den Meister des Einrads, „Stangen-Akrobatik“ und vieles mehr. 100 Prozent Verführung garantiert.

Odyssee (22. Juli, 20 Uhr, Marktplatz Pauluskirche): Zehn Jahre dauert die Irrfahrt des Odysseus zur heimatlichen Insel Ithaka, driftet er durch die Fremde, ist großen Gefahren ausgesetzt und muss sich vielfältigen Herausforderungen stellen. In seiner bildgewaltigen Straßeninszenierung fragt das „Theaterlabor“ nach der Aktualität die-

ser Irrfahrt: Wer sucht heute nach Heimat? Wer bestimmt das Schicksal? Welche persönlichen Odysseen durchlaufen wir alle? Angesichts der gegenwärtigen Flüchtlingsdramen, der verzweifelte Suche nach Heimat, ist das Thema aktueller denn je.

Mr. X (29. Juli, 20 Uhr, Marktplatz Pauluskirche): Mr. X ist ein Durchschnittstyp, aber er fühlt sich nicht wohl in seiner Haut, ist gefangen in der Konformität des Alltags, den Regeln der Gesellschaft. Allmählich bricht er mit den Konventionen und nimmt erste Tuchfühlung (mit dem Publikum) auf. Er wirbelt, verwirrt, provoziert, schmeichelt, flirtet, bittet zum Tanz. Ganz langsam verändern sich seine Bewegungen: Die Evolution scheint auf einmal rückwärts zu verlaufen und der Mann verwandelt sich schließlich in einen Affen, frei von allen Zwängen. Ein perfektes Körpertheater!

Summer Dreams (29. Juli, 21 Uhr, Marktplatz Pauluskirche): Liebe versus Erdanziehung – eine „luftige“ Romanze, poetisch und feinfühlig erzählt mittels scheinbar schwereloser Akrobatik. Hoch in der Luft erleben die Zuschauer die Welt der Träume, der Visionen und Wünsche. Unten den „harten Boden der Tatsachen“, die Realität. Zwei Menschen auf der Suche nach sich selbst und ihrer Liebe – intensives Schauspiel und großartige Artistik fließen scheinbar mühelos ineinander. Und dazu gibt es noch Tango und Flamenco.

Vokal und instrumental

**Mit leisen und lauten Tönen:
der Musikpavillon im Juli**

Ein Kessel Bunes

(5. Juli, 15 Uhr)

Das Offene Singen unter der Leitung von Birgit Copony steht unter dem Motto „Lagerfeuerlieder, Schlager, Kanon und Mundorgel – ein Kessel Bunes zum gemeinsamen Lernen und Singen“. Da ist „House of the Rising Sun“ genauso dabei wie „Griechischer Wein“, die „Tante aus Marokko“ und „Hejo, spann den Wagen an“. Mitzubringen sind nur Spaß und gute Laune, die Liedtexte werden zur Verfügung gestellt.

Der Geist der grünen Insel

(12. Juli, 15 Uhr)

„Crosswind“ heißt eine der kreativsten jungen Bands der deutschen „Irish Folk“-Szene. Songs und Tunes – die Band führt diese beiden Facetten der irischen Musik zusammen wie keine zweite und hat so einen völlig neuen gemeinsamen Sound entwickelt. Darin wechseln sich liebevoll arrangierte Songs mit mitreißenden Tunes ab.



Im Musikpavillon: die Band „Crosswind“

Festival-Flair

(1. August, 18 Uhr)

Nach der erfolgreichen Premiere 2013 wird der Musikpavillon erneut zum „Rockpavillon“. Zum Auftakt gibt es ein Heimspiel mit „The Golden Edge“. Deutsche Texte mit Message und großen Melodien prägen die Songs der Stuttgarter Band „Mira Wunder“, das Berliner Gute-Laune-Trio „Venterra“ hat lebensbejahenden, deutschsprachigen Pop-Punkrock im Gepäck. Knatternde Brasssection trifft auf stürmende Rhythmusgruppe – heraus kommt „Noise Island“ aus Regensburg. Leichtigkeit, viel Melodie plus raffinierte, raue, rockige Klangwelten: Die Band „Bakkushan“ beendet den Abend.



Abschlusskonzert des KlassikSommers: am 19. Juli mit den „Faltenradio“-Klarinettenisten

Humorvoll und virtuos

Nach dem hochromantisch-üppigen und klangstarken „Gerontius“, Gustav Holsts „The Planets“ und der „Night of Pomp and Circumstance“ geht es im Juli „very british“ im KlassikSommer weiter.

Britischer Humor und virtuose Musikalität – Carrington-Brown ist wohl eines der ungewöhnlichsten Paare der Welt. Eine brillante klassische Cellistin, ein hinreißend-souliger Sänger, dazu ein 229 Jahre altes Cello. Gemeinsam parodieren sie am 4. Juli um 20 Uhr im Audi-Hangar so ziemlich jedes Genre: von Pop bis Oper, von Jazz bis Bollywood, mitreißend musikalisch und unwiderstehlich komisch.

Eine „Daily Soap“ aus den „Swinging Sixties“ des Barock – die Tagebücher des englischen Lebemanns und Flottenadmirals Samuel Pepys – liest und spielt Gustav



Liest und spielt am 9. Juli beim KlassikSommer: Gustav Peter Wöhler

Peter Wöhler, musikalisch kongenial begleitet von der „Lautten Compagnie“ aus Berlin und der Sopranistin Melanie Hirsch, am 9. Juli um 19 Uhr auf Gut Kump (mit Menü). Auch Afrika ist den meisten Briten sehr vertraut, daher mischt der KlassikSommer am 11. Juli um 19 Uhr im Rosengarten von Schloss Heessen Mozart & Co, gespielt von Klavier und Streichquartett, mit Zulu-Gesängen zu MoZuluArt.

Und damit das Festival auch klassisch bleibt, wandelt der wohl berühmteste derzeitige Bratscher Nils Mönkemeyer am 14. Juli „auf Mozarts Spuren“, wenn er gemeinsam mit seinem bravourösen Pianisten Partner William Youn um 20 Uhr auf Gut Drechen zu Gast ist. „Uwaga!“ kapern am 17. Juli um 20 Uhr in der Mitglieder-asse der Volksbank die Kompositionen der großen Meister vom Barock bis zur Spätromantik und jagen sie mit schier unver-schämter Spielfreude durch die Epochen. Waghalsiger Spielwitz und schwindelerregende Tempi sorgen für ein Konzerterlebnis, das einfach Spaß macht.

Der Sound der „Hoamat“ hat vier österreichischen Klarinettenisten bei ihrer Alltagsarbeit gefehlt, ihre Sehnsucht stillen sie mit dem Faltenradio, der steirischen Harmonika – und mit Gesang, Cajon und Body-Percussion im Abschlusskonzert am 19. Juli um 19 Uhr auf Schloss Oberwerries. ■

Erlebnissurlaub a. d. Bauernhof
Ostsee, Urlaubsparadies, eig. Hallenbad,
Wellness, Ponyreiten, Spielscheune.
www.ferienhof-lunau.de
Tel. 0 43 63/90 19 54

**Kennenlernangebot
in der Lausitz!**
Natur pur erleben, mit uriger ÜN
im Schrotholzhaus. Mo-Fr., 4 ÜNF
p. P. 120,- €. Tel. 0171-8148302
www.scheunencafe-erlichthof.de

Nordsee-Insel Baltrum
Komfortable Ferienwohnungen für
1-5 Personen direkt an der Strand-
promenade und dem Erlebnissbad.
Ferienhäuser Wietjes-Paulick
26579 Baltrum
Telefon (0 49 39) 2 39 • Fax 4 40
info@wietjes-paulick.de

Sylt / Westerland
App. + Zimmer m. DU/WC und
Mini-Küche frei. Ü ab 35,-€ p.P.,
**Tel. 04651/31332 o.
0171/4018393**
www.sylt-frerkes.de

Berggasthof Wandersruh
77794 Lautenbach-Sohlberg
Tel. 0 78 02 / 24 73 • **www.wandersruh.de**
In sehr ruh. zentr. Lage bieten wir gem.
Zi./DU/WC, Balk. ÜF pro Pers. ab 37,-€,
Terr., rustik. Gast- und Aufenthaltsräume.
Gutbürgerl. Küche. Hallenbad.
Haus eigene Brennerei.
**2-Zi.-Ferienwohnung für 2-4 Pers.
f. 2 Pers. pro Tag ab 38,-€.**

Aller-Leine-Tal
Lüneburger Heide



Ideal zum Rad- und Wasserwandern

**Aller-Leine-
Stern-Touren**

auf dem Aller-Radweg
und Leine-Heide-Radweg

- 4 Übern./Frühstück
- 3 organisierte Tagestouren
- Karten und Infomaterial

ab **139,00 €/Pers.**
im Landgasthof

Tourismusregion
Aller-Leine-Tal

Am Markt 1
29690 Schwarmstedt
Tel. 0 50 71 - 86 88
www.aller-leine-tal.de



Die Energiewende in Deutschland ist teuer, weil die als Anreiz zur Erzeugung regenerativer Energie gedachte EEG-Umlage den Strompreis seit Jahren in die Höhe treibt. Eine Lösung ist in Sicht: „Die Kunden der Stadtwerke Hamm können sich den Wunsch, sich weitgehend selbst mit erneuerbaren Energien zu versorgen und damit unabhängig von den steigenden Strompreisen zu werden, ab sofort erfüllen“, wie Unternehmenssprecherin Cornelia Helm ankündigt.

Mit der neuen Dienstleistung „energieDACH“ der Stadtwerke Hamm wurde, so Helm, „eine komfortable Komplettlösung für Kunden geschaffen, die mit einer Photovoltaikanlage auf ihrem Dach selbst Strom erzeugen und nutzen möchten. Auf Wunsch können sie sich zusätzlich einen Energiespeicher installieren lassen, um die Eigenverbrauchsquote noch weiter zu erhöhen. Mit dem Sonnenstrom sinken dauerhaft die Stromkosten und gleichzeitig wird – dank der nachhaltigen Energieerzeugung – die Umwelt geschont“.

Die Stadtwerke errichten dazu eine Pho-

Strom vom Dach

Die Stadtwerke Hamm bieten intelligente Photovoltaiklösungen an: Mit dem „energieDACH“ können Hausbesitzer erneuerbaren Strom günstig selbst erzeugen.



Den QR-Code scannen – und mit dem „energieDACH“-Rechner die Anlagenleistung sofort selbst berechnen.

tovoltaikanlage auf dem Dach und kümmern sich auch um deren Betriebsführung und Instandhaltung. Die Kunden tragen keine Investitionskosten und profitieren von der Komplettlösung. Der nicht selbst genutzte Solarstrom wird in das öffentliche Stromnetz eingespeist und nach dem Erneuerbaren-Energien-Gesetz entsprechend vergütet. Interessierte Kunden können sofort planen. Denn: Auf der Website der Stadtwerke Hamm berechnet der „energieDACH“-Rechner die optimale Anlagenleistung. Mit wenigen Eingaben kann dort auch direkt ein Angebot angefordert werden.

Eine Modellrechnung für den Stadtbezirk Hamm-Uentrop ergibt eine monatliche Ersparnis von 48,69 Euro. Über die gesamte Anlagendauer gerechnet liegt der finanzielle Vorteil bei 6664 Euro. Diese Rechnung geht von folgenden Prämissen aus: Jahresverbrauch 5000 Kilowattstunden, südliche Dachausrichtung, Dachneigung 30 Grad. Bei einer „energieDACH“-Lösung liegt der Anteil des Solarstroms bei 33 Prozent. Und einen Gewinn hat auch die Umwelt: Die CO₂-Emissionen sinken um 44 Prozent. ■

Ihr Partner für Versicherungen,
Vorsorge und
Vermögensplanung

LVM-Versicherungsagentur
Michael Kollas



Soester Straße 19
59071 Hamm
Telefon (02381) 88 00 88
info@kollas.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG

**Nasse Wände?
Schimmelpilz?**



ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
TÜV-überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,
80.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

ISOTEC-Fachbetrieb Barowski-Böttcher GmbH
☎ 02385 - 4438509 ✉ barowski@isotec.de
www.isotec.de/barowski

ISOTEC
Wir machen Ihr Haus trocken

Damit Sie nicht im Regen stehen

- Flachdach
- Balkonsanierung
- eigener Gerüstbau
- Ziegeleindeckung
- Dachbegrünung
- Tiefgaragenabdichtung
- eigene Bauklempnerei
- Wärmedämmarbeiten n. ENEC
- Abriss und Entsorgung (auch asbesthaltige Baumaterialien)
- Brandschutz (Einbau von RWA-Anlagen)

W. Böhm GmbH
Dachdeckermeisterbetrieb

Goorweg 18 • 59075 Hamm
☎ 0 23 81 / 6 52 03

PV-Anlage 3,5 kW inklusive
Lithium-Ionen Speicher 8.999 Euro zzgl. MwSt
SCHLÜSSELFERTIG - KfW FÖRDERFÄHIG



Solar-E-Technik Hamm GmbH
02385/68400 • www.solartechnik-hamm.de

SENDERMANN
BAD • HEIZUNG • SANITÄR • LÜFTUNG

**bad
spezialisten**

**heizungs
spezialisten**

*Immer eine
Empfehlung wert*

Tel.: 0 23 81 - 91 49 00
Ostwennemarstraße 1
59071 Hamm

HAMM

ZEIGT



EHRENAMTSFEST

22. Aug. // 14 Uhr // Kurhausgarten



In unserer Stadt gibt es unzählige Menschen, die sich ehrenamtlich in den unterschiedlichsten Bereichen engagieren. Ehrenamtliches Engagement ist nicht selbstverständlich. Wir wollen Menschen auszeichnen, die es verdient haben. Schlagen Sie uns bis zum 8. August die Person vor, ohne die unsere Gesellschaft ein Stück ärmer wäre.

Kontakt: Rainer Berges // Telefon: 02381 17-67 62 // E-Mail: Berges@stadt.hamm.de
oder Andreas Pieper // Telefon: 02381 17-67 61 // E-Mail: Pieper@stadt.hamm.de